

« Glacier Pullman-Express » *Private Deluxe Train*



**Eisenbahnkreuzfahrt in den Schweizer Alpen im
einzigem Original-Luxuszug aus den 30er Jahren.
- Auf den Spuren des legendären «Orient-Express» -**



Zermatt - St. Moritz

Der «Alpine Classic Pullman-Express ist erlebbar als luxuriöse Verführung und alpine Erfahrung zugleich. Wir reisen elegant auf Schienen in historischen Wagen im bezaubernden Art Déco-Stil des frühen 20. Jahrhunderts. Der Extrazug des «Glacier Pullman-Express» bildet sich aus diesem historischen Rollmaterial.

Es sind nicht nur die bequemen Fauteuils, die Erkerfenster, die zierlichen Fenstertische oder das kostbare Teakholz, die für die Eleganz der Wagen stehen. Es ist vielmehr das Gesamtkunstwerk, die Harmonie aller Details zusammen mit dem besonderen Ambiente, die das einzigartige Erlebnis ausmachen. So bilden die vier Pullmanwagen mit je 32 Sitzplätzen ein stimmiges Ambiente für gepflegtes Reisen, vorwiegend auf dem Schienennetz der RhB. Speziell für die Fahrten mit dem «Glacier Pullman-Express» fahren die Wagen auch auf der Strecke der Matterhorn-Gotthard-Bahn ab Disentis bis Zermatt und zurück.

Der «Glacier Pullman-Express» besteht aus zwei Original-Pullmanwagen aus dem Jahre 1931 der «Cie. Int. des Wagons-Lits et Grands Express Européens». Die wertvollen Holzeinlegearbeiten stammen vom berühmten französischen Ebenisten René Prou. Dazu kommen ein Pianobarwagen aus dem Jahre 1928 sowie der Gepäckwagen von 1931. Für das Mittagessen an Bord fahren zusätzlich zwei Gourmino-Speisewagen aus den Jahren 1929 und 1930 mit.

Alle Wagen sind liebevoll restauriert und entsprechen den heutigen Sicherheitsvorschriften. Gezogen wird der Zug stilecht von historischen Lokomotiven, u. a. auf der Strecke der Rhätischen Bahn vom weltberühmten «Krokodil».



Programmverlauf von Zermatt nach St. Moritz

Reisetermine

Sonntag, 9. bis Montag, 10. Juli 2023

Sonntag, 6. bis Montag, 7. August 2023

Seite 2

Sonntag

Ca. 08.15 Uhr Abfahrt in Zermatt mit dem «Glacier Pullman-Express - *Private de Luxe Train*». Wir nehmen Platz im luxuriösen Abteil aus den 30er Jahren und geniessen die faszinierende Fahrt bei ständig wechselnder Aussicht.

Eggishorn und Aletsch-Gebiet

Fahrt mit der Luftseilbahn auf das Eggishorn (2866 m), ein einzigartiger Aussichtspunkt im Aletschgebiet. Der mächtige Aletschgletscher, Herzstück des UNESCO-Welterbes Aletsch, liegt uns zu Füssen.

Auf der Fiescheralp (2212 m) geniessen wir einen Apéro riche.

Dampfbahnromantik pur auf der Furka-Bergstrecke

Die Furka-Bergstrecke wurde bis Oktober 1981 von Zügen des «Glacier-Express» befahren. Nach der Inbetriebnahme des Furka-Basistunnels wurde das Trassee stillgelegt und die Anlagen der Dampfbahn Furka-Bergstrecke (DFB) übergeben. In tausenden von Fronarbeitsstunden wurden Strecke, Dampflokomotiven und Wagen wiederhergerichtet.

Unsere romantische Erlebnisfahrt beginnt in Oberwald (1366 m). Die über 100-jährige Dampflokklettert entlang des rauschenden Wassers der Rotten im Zahnstangengleis bergaufwärts zum höchstgelegenen Bahnhof Furka (2163 m.). Wir überschreiten den Kumulationspunkt von über 2100 m ü.M. unserer Reise. In Realp (1546 m) endet das Dampfabenteuer und Weiterfahrt im «Glacier Pullman-Express» nach Andermatt.

Übernachtung in Andermatt

Im Jahre 1203 wurde Andermatt erstmals urkundlich erwähnt. Funde aus der Frühgeschichte deuten darauf hin, dass schon um 4000 v. Chr. und zur Römerzeit um 300 v. Chr. sich Menschen im Urserental aufhielten. Ankunft am Fusse des Gotthards um ca. 17.00 Uhr. Abend zur freien Verfügung und Übernachtung.



Montag

Nach dem Frühstück zieht unseren Extrazug weiterhin die Lok der Matterhorn-Gotthard-Bahn über den 2033 m hohen Oberalppass nach Disentis.

Kloster Disentis

Das Benediktinerkloster Disentis wurde um das Jahr 720 gegründet. Seit Jahrhunderten führt die Benediktinerabtei eine Schule, seit 1880 als Gymnasium und Internat. Ein Pater zeigt uns Teile des Klosters und erzählt über das tägliche Leben.

Mittagessen an Bord

Zwischen Disentis und Chur serviert die Pullman-Express Brigade ein feines Mittagessen in den Gourmino-Speisewagen.

Ruinaulta - die spektakuläre Rheinschlucht

Rein in das Vergnügen - entlang des Rheins. Noch ist er jung, schmal, aber mächtig alleweil. So kräftig, dass er in Jahrhunderte langer Arbeit den spektakulären Swiss Grand Canyon aus dem Stein herausgeschliffen hat. Wir steigen aus, um dieses Naturwunder zu bestaunen.

Chur, die Hauptstadt des Kantons Graubünden

Die älteste Stadt der Schweiz verzaubert inmitten einer imposanten Bergwelt mit verwinkelten Gassen und historischen Gebäuden. Kelten, Römer, Ostgoten, Franken, sie alle beherrschten einst Chur als Tor zu wichtigen Handelsrouten. Geblieben sind eine über 5000-jährige Geschichte sowie aus der jüngeren Vergangenheit beeindruckende Bauten.

Weiterfahrt nach St. Moritz

Wir befahren die Albula-Strecke von Thusis nach St. Moritz. Die Albula- und Berninalinien der RhB wurden in das UNESCO-Welterbe Verzeichnis aufgenommen. Ca. 19.00 Uhr Ankunft in St. Moritz.

Preise pro Person, zuzüglich Risikokosten Garantiefonds von 2,5 ‰

Hotel Sonne (gemütlich)
CHF 1'260.- Doppelzimmer
CHF 1'330.- Einzelzimmer

Hotel Radisson Blu Reussen****
CHF 1'415.- Doppelzimmer Standard
CHF 1'515.- Einzelzimmer Standard

The Chedi Hotel*****
CHF 1'715.- Doppelzimmer Deluxe
CHF 2'105.- Einzelzimmer Deluxe

Zuschlag für das Superior-Zimmer im Hotel Radisson Blu Reussen: CHF 25.- pro Person im Doppelzimmer und CHF 50.- zur Einzelnutzung.

Inbegriffen: Zugfahrt mit dem «Glacier Pullman-Express» wie beschrieben von Zermatt nach St. Moritz, reservierte Plätze in Pullman- und Speisewagen, Ausflug mit der Luftseilbahn auf das Eggishorn, Apéro riche auf der Fiescheralp, Fahrt mit dem Dampfzug auf der Furka-Bergstrecke in 2. Klasse, Übernachtung in Andermatt inklusive Frühstück und Kurtaxe, Besichtigung von Teilen des Klosters in Disentis, Mittagessen im Gourmino-Speisewagen inklusive Tischgetränken, geführter Stadtrundgang in Chur, Dokumentation, Reiseleitung.

Evtl. Änderungen bleiben vorbehalten. Es gelten die allgemeinen Hinweise und Reisebedingungen der Veranstalter. Min. Teilnehmer 35. Durchführung unter Einhaltung der aktuellen Massnahmen.



Seite 4